



## PRESSEMITTEILUNG

### Ein Wochenende rund ums Märchenschloss

#### Lichtshow, historische Kostüme und offene Türen: Vom 28. bis 30. Juni feiert Schwerin sein Wahrzeichen mit einem großen Fest

*Schwerin, 05. Juni 2024.* Am letzten Juni-Wochenende, vom 28. bis 30. Juni 2024, lädt Schwerin erneut zum traditionellen Schlossfest ein. Drei Tage lang steht das eindrucksvolle Bauwerk im Mittelpunkt des Geschehens in der Landeshauptstadt Mecklenburg-Vorpommerns. Besucherinnen und Besucher erwartet eine Zeitreise durch 160 Jahre Schlossgeschichte, die am Samstag zunächst an den Hof Friedrich Franz II. führt. Am Sonntag öffnet dann der Landtag seine Türen und gewährt Einblicke in die heutige Arbeit des Landesparlaments. Ein abendliches Lichtspektakel und ein Kunsthandwerkermarkt ergänzen das Programm.

#### „Sound of Germany“: Neue, moderne Lichtshow am Samstagabend

Der Auftakt des Schlossfestwochenendes ist am Freitag die Licht- und Laserinszenierung „Son et Lumière“, die von Veranstaltungen am Schloss Chambord inspiriert wurde. Emotionale Musik, gepaart mit eindrucksvollen visuellen Effekten sorgt für echte Gänsehautmomente. Die Show findet am Hauptportal des Schweriner Schlosses statt. Während die Zuschauenden am Freitagabend eine geschichtsträchtige, mystische Schlossillumination erwartet, bei der Großherzog Friedrich Franz II. Einblicke in die Geschichte des Schlosses gewährt, ist die Inszenierung am Samstagabend modern gehalten. Unter dem Motto „Sound of Germany“ erlebt das Publikum eine völlig neu konzipierte Show mit bewegenden Melodien deutscher Musiker und Komponisten – von Bach über Marlene Dietrich bis hin zu Kraftwerk, Revolverheld und den Scorpions. Beide Shows sind kostenfrei zu erleben.

#### Zeitsprung an den Hof Friedrich Franz II.

Am Sonnabend kehrt Großherzog Friedrich Franz II. in sein Schloss zurück. Ganz so wie 1857, als er es nach aufwändigen Umbauarbeiten mit großem Pomp neu einweihte. Mehr als 150 Mitglieder des Schweriner Schlossvereins und anderer Vereine sowie Gäste aus nah und fern schlüpfen an diesem Tag in historische Kostüme und lassen das höfische Flair von

einst wieder aufleben. Dazu haben sie ein vielfältiges Programm auf die Beine gestellt. Nach dem großen Festumzug vom Hauptbahnhof zum Schloss können Interessierte hier an einer Audienz des Großherzogs teilnehmen, mit Hofdamen plaudern, den Damen beim Ankleiden und Frisieren zusehen oder historische Uniformen kennenlernen. Sie erfahren, wie man mit Fächern ins Gespräch kam oder welche Hofetikette es gab. Höfische Tänze, eine historische Modenschau, Sagen- und Schlosskirchenführungen sowie zahlreiche Konzerte ergänzen das Programm. Tickets gibt es unter [bit.ly/schlossfest-tickets](https://bit.ly/schlossfest-tickets). Alle Einnahmen des Tages fließen in ein gemeinsames Spendenprojekt von Schlossmuseum und Schlossverein, das der Ausstattung des Museums zu Gute kommt.

### **Einblicke in die Landespolitik**

Am Sonntag öffnet der Landtag Mecklenburg-Vorpommern seine Türen. Denn das Parlament nutzt als Hausherr etwa zwei Drittel der Flächen im Schloss. Besucherinnen und Besucher können den Plenarsaal, die Ausschüsse und Sondergremien des Landtages kennenlernen. Die im Landtag vertretenen Fraktionen laden zu Gesprächen ein, Abgeordnete stehen für Fragen und Diskussionen zur Verfügung. Auf der gesamten Schlossinsel präsentieren sich Vereine, Verbände und Institutionen unter dem Dach der Initiative „WIR. Erfolg braucht Vielfalt“, die Medienpartner Ostseewelle, Ostsee-Zeitung, NDR, Nordkurier, Schweriner Volkszeitung und ZDF sind vor Ort. Beim Rundgang durch das Schloss können Gäste auch einen Blick in das Büro der Landtagspräsidentin Birgit Hesse werfen oder die Niklot-Statue und die Baustellenbereiche im Burgseeflügel aus unmittelbarer Nähe erleben. Die historischen Räume des Schlossmuseums und die Schlosskirche sind an diesem Tag kostenfrei zugänglich. Im Innenhof des Schlosses gibt es ein buntes Bühnenprogramm, u.a. mit dem Freien Fanfarenzug Neubrandenburg Stadt 1980 e.V. und dem Sinfonischen Blasorchester „Musiggs“ des Goethe-Gymnasiums Schwerin. Für die kleinsten Besucher ist im Burggarten eine Hüpfburg mit dem Motiv des Schlosses sowie ein Puppentheater zu finden.

### **Kunst- und Handwerkermarkt an der Siegessäule**

Gäste, die Handgemachtes lieben, kommen von Freitag bis Sonntag rund um die Siegessäule auf ihre Kosten. Über 40 Aussteller schlagen an den drei Tagen ihre Zelte vor dem Schloss auf und bieten jeweils von 10 bis 19 Uhr Lederwaren, Spielzeug, Glaskunstwerke, Schmuck, Gewebtes, Getöpferes und vieles mehr an.

Alle Informationen zum gesamten Wochenende gibt es unter [www.schwerin.de/schlossfest](https://www.schwerin.de/schlossfest) und als Programmflyer in der Tourist-Information Schwerin sowie an weiteren Informationsstellen.

---

### **Schwerin und sein Residenzensemble**

Schwerin und das Schloss im Zentrum liegen idyllisch zwischen sieben Seen. Mit knapp 100.000 Einwohnern ist Schwerin die kleinste deutsche Landeshauptstadt. Sie wurde vor rund 1.000 Jahren, im Jahr 1018, erstmals urkundlich erwähnt und bietet viele Sehenswürdigkeiten - etwa die ungewöhnlich gut erhaltene Altstadt. Das märchenhaft anmutende Schloss aus dem 19. Jahrhundert liegt auf der Schlossinsel im Zentrum, die bereits zu der Zeit slawischer Fürsten Herrschersitz war. Seit 1990 ist das Schloss Sitz des Landtages von Mecklenburg-Vorpommern und beherbergt zudem das Museum Schloss Schwerin. Besonders sehenswerte Räume des Gebäudes sind der Plenarsaal, der Thronsaal und die Ahnengalerie. Zusammen mit 37 weiteren Residenzbauten der Herzöge bildet das Schloss ein historisch einmaliges Architekturensemble. Im Sommer 2024 entscheidet das Welterbekomitee über eine Einschreibung des „Residenzensembles Schwerin“ in die UNESCO-Welterbeliste.